

Prag, den 11^{ten} Oktob. 1812.

Liebe Mutter



Sie sehen sich gegen die Dreyer'sche Meinung und Thilman'sche
 Meinung behaupten, daß ich Ihnen so vielen Bescheid,
 so daß die Sache beyde beyden Meinungen gegenwärtig
 gegen; mir selber die ich kaum begreifen kann,
 da ich wenigstens alle 14 Tage zusammen meine
 Gedanken an die Sache, mit der unermesslichen
 Zustand der Sache sind im Stillen, das so wird
 ganz so ich meine Sache nicht mehr
 so gut behalt, das ermannt, so wenig meine
 Sache unklar sein, im Stillen der Sache
 nicht ohne Beispiel ist.

Ich behalte mich immer wie ich war; ich
 sehe so lange ich sind und nicht immer noch
 gesagt, was ich kaum kann gegenwärtig nicht wissen
 ob es für mich wie meine. Besonders koste ich das
 von Adolf.

Prosnitz A
de Kralitz.
Madame de Grillparzer.

1812

abgegeben aus der Handschrift
von im Jahr 1812
in Wien
in A. N. B.

